

17. April 2019

UNTERALLGÄU
Rundschau



Referent Wolfgang Rosenbauer hielt in den Tafel-Räumen einen Auffrischkurs für die ehrenamtlichen Mitarbeiter. Foto: Tafel

Auffrischkurs für Tafel-Fahrer

Richtiges Verhalten im Straßenverkehr

Bad Wörishofen Fortbildungen für die Ehrenamtlichen des Bad Wörishofer Tafel-Vereins ist Leiterin Ilse Westphal ein wichtiges Anliegen. Deshalb wurden vor kurzem die Fahrer und Mitarbeiter zu einem zwei-stündigen Auffrischkurs eingeladen. Referent war Fahrlehrer Wolfgang Rosenbauer, der selbst auch als Fahrer bei der Tafel tätig ist. Eingangs sagte er: „Die meisten der Anwesenden würden bei einer echten theoretischen und praktischen Prüfung diese nicht mehr bestehen“.

Diese Aussage konnten die Teilnehmer gleich selbst testen, da der Experte eine Fülle von Themen bereithielt. Sie reichten von neuen Verkehrsregeln, Vorfahrtsregeln, Blinken, Warnblinkanlage sowie Verhalten an einer Bushaltestelle, am Fußgängerübergang, Kreisver-

kehr, Autolichter und Außenspiegel bis hin zu Verhalten von Motorradfahrern, Richtgeschwindigkeiten und Baustellen auf Autobahnen, Reißverschlussverfahren, Rettungsgasse sowie Verhalten bei Unfällen, Pausen bei langen Fahrten und dem neuen EU-Führerschein. Rosenbauer bedauerte die Zunahme von aggressivem und rücksichtslosem Verhalten im Straßenverkehr. Immer wieder betonte er den Slogan „Hallo Partner, danke schön“, der schon Anfang der 1970er Jahre in einer großen Verkehrssicherheitskampagne im Vordergrund stand.

Da sich bei manchen Themen anregende Diskussionen entwickelten und die Zeit wie im Fluge verging, waren sich die Anwesenden einig, dass es eine Fortsetzung dieses Auffrischkurses geben soll.